



**Jahresabschluss
der Hospitalstiftung der Stadt Pirna
zum 31.12.2023**

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Allgemeine Bemerkungen	1
2 Gesamtrechnung	3
2.1 Ergebnisrechnung	3
2.2 Finanzrechnung	5
3 Teilrechnungen	8
4 Vermögensrechnung	17
5 Anhang	18
5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung	18
5.1.1 <i>Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung</i>	18
5.1.2 <i>Jahresabschlüsse der Vorjahre</i>	18
5.1.3 <i>Berichtigungen</i>	18
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	18
5.3 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	19
5.3.1 <i>Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes</i>	19
5.3.2 <i>Erträge</i>	20
5.3.3 <i>Aufwendungen</i>	21
5.4 Erläuterungen zur Finanzrechnung	22
5.5 Erläuterungen zur Vermögensrechnung	23
5.6 Anlagen zum Anhang	26
5.6.1 <i>Anlagenübersicht</i>	26
5.6.2 <i>Verbindlichkeitenübersicht</i>	27
5.6.3 <i>Forderungsübersicht</i>	28
5.6.4 <i>Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen des Finanzhaushaltes</i>	29
6 Rechenschaftsbericht	30
6.1 Vorbemerkungen	30
6.2 Grundlagen der Stiftung	30
6.3 Darstellung des Verlaufes der Haushaltswirtschaft	31
6.3.1 <i>Allgemein</i>	31
6.3.2 <i>Ergebnisentwicklung</i>	31
6.3.3 <i>Finanzentwicklung</i>	32
6.3.4 <i>Vermögensentwicklung</i>	33
6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital- und Liquiditätsstruktur	34
6.4.1 <i>Vermögens- und Kapitallage</i>	34
6.4.2 <i>Rückstellungen</i>	36
6.4.3 <i>Rücklagen</i>	36
6.4.4 <i>Erreichung der wesentlichen Ziele</i>	37
6.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	37
6.6 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung	37
7 Angaben zu Organen der Stiftung nach § 88 SächsGemO	38
7.1 Stiftungsrat	38
7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten	39

(Aus technischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Euro, % usw.) auftreten.)

1 Allgemeine Bemerkungen

Die Hospitalstiftung der Stadt Pirna ist eine kommunale Stiftung.

Nach § 6 Sächsisches Stiftungsgesetz (SächsStiftG) und § 88 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) ist sie verpflichtet, zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Dieses Jährlichkeitsprinzip gilt auch für einen sogenannten Doppelhaushalt.

Den Rechtsrahmen für das Haushaltsjahr 2023 bildeten

- die Gemeindeordnung für den Freistaat (SächsGemO),
- die Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO),
- die Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung (SächsKomKBVO),
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltssystematik (VwV KomHSys) sowie
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft (VwV KomHWi)

in den jeweils gültigen Fassungen.

Gesetzliche Grundlagen des Jahresabschlusses sind §§ 88 ff. SächsGemO und §§ 47 ff. SächsKomHVO.

Der Jahresabschluss muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung zu vermitteln.

Bestandteile des Jahresabschlusses sind:

1. die Ergebnisrechnung,
2. die Finanzrechnung und
3. die Vermögensrechnung.

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit diesen Rechnungen eine Einheit bildet und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern ist.

Dem Anhang sind:

1. die Anlagenübersicht,
2. die Verbindlichkeiten Übersicht,
3. die Forderungsübersicht und
4. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister, als Stiftungsvorstand, unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Nach der Aufstellung schließt sich die örtliche vierteljährliche Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer an. Nach erfolgter Prüfung mit Bestätigungsvermerk soll der Jahresabschluss vom Stadtrat, als Stiftungsrat, spätestens bis 31.12. des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres festgestellt werden.

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Trotz aller Bemühungen konnte der Termin aufgrund von zusätzlichen Belastungen erneut nicht eingehalten werden.

Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde, der Landesdirektion Sachsen, unverzüglich mitzuteilen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang sind mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen; in der Bekanntgabe ist darauf hinzuweisen.

Es wird darüber hinaus angezeigt, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten können.

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



2 Gesamtrechnung

2.1 Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge-
		2022	2023	Ansatz	2023	schriebener Ansatz
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	275.535,70	502.700	563.447,26	563.448,13	0,87
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	2.700,87	2.700	2.700,00	2.700,87	0,87
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	616.054,32	602.500	602.500,00	622.659,11	20.159,11
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	1.771,08	1.771,08
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	35.708,61	35.708,61
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	12.077,74	0	0,00	-733,09	-733,09
9	+ sonstige ordentliche Erträge	4.232,70	0	0,00	3.644,10	3.644,10
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	907.900,46	1.105.200	1.165.947,26	1.226.497,94	60.550,68
11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	516.277,97	930.000	990.747,26	597.369,53	-393.377,73
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	121.132,45	113.146	113.146,00	113.144,57	-1,43
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	45.000,00	60.000	60.000,00	38.000,00	-22.000,00
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	56.019,82	68.650	68.650,00	57.348,99	-11.301,01
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	738.430,24	1.171.796	1.232.543,26	805.863,09	-426.680,17
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	169.470,22	-66.596	-66.596,00	420.634,85	487.230,85
20	außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge-
	2022	2023	Ansatz	2023	schriebener Ansatz
	Euro				
	1	2	3	4	5
23 = Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	169.470,22	-66.596	-66.596,00	420.634,85	487.230,85
24 Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25 Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26 Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27 Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28 = verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 +26 + 27) ./ (Nummer 24 + 25)]	169.470,22	-66.596	-66.596,00	420.634,85	487.230,85

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EURo
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	420.634,85
darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



2.2 Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
	2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
	Euro				
	1	2	3	4	5
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	272.834,83	500.000,00	560.747,26	560.747,26	0,00
darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	614.372,51	602.500,00	602.500,00	632.627,10	30.127,10
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.534,59	0,00	0,00	8.914,39	8.914,39
7 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	30.069,72	30.069,72
8 + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65,00	0,00	0,00	111,98	111,98
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	899.806,93	1.102.500,00	1.163.247,26	1.232.470,45	69.223,19
10 Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 + Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	526.203,15	930.000,00	990.747,26	520.433,86	-470.313,40
13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 + Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	60.000,00	60.000,00	83.000,00	23.000,00
15 + sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.576,21	68.650,00	68.650,00	51.451,87	-17.198,13
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	574.779,36	1.058.650,00	1.119.397,26	654.885,73	-464.511,53
17 = Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	325.027,57	43.850,00	43.850,00	577.584,72	533.734,72
18 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 + Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	357,00	0,00	78.000,00	76.625,96	-1.374,04

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge-
	2022	2023	Ansatz	2023	schriebener Ansatz
	Euro				
	1	2	3	4	5
28 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 + Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 + Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 + Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 + Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33 = Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	357,00	0,00	78.000,00	76.625,96	-1.374,04
nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34 = Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./.(Nummer 33)	-357,00	0,00	-78.000,00	-76.625,96	1.374,04
35 = Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	324.670,57	43.850,00	-34.150,00	500.958,76	535.108,76
36 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37 Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00		
Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00		
39 Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40 = Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./.(Nummer 38 + 39)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41 = Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	324.670,57	43.850,00	-34.150,00	500.958,76	535.108,76
42 Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43 Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	2.793,47			1.008.402,93	
45 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	275.628,30			1.569.150,19	
46 Saldo aus haushaltunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./.(Nummer 43 + 45)]	-272.834,83			-560.747,26	
47 = Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	51.835,74			-59.788,50	
48 Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00		
49 Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		78.000,00	78.000,00		
50 = Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 42) ./.(Nummer 43) + (Nummer 48) ./.(Nummer 49)		-534.150,00	-112.150,00		
51 Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52 Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 51) ./.(Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 + 51) ./.(Nummer 52)*	51.835,74	-534.150,00	-112.150,00	-59.788,50	
54 Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	2.574.958,67	2.626.794,00	2.626.794,41	2.626.794,41	0,00
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	833.582,09			560.747,26	0,00
55 = Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	2.626.794,41	2.092.644,00	2.514.644,41	2.567.005,91	
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	560.747,26			0,00	

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge-
	2022	2023	Ansatz	2023	schriebener Ansatz
	Euro				
	1	2	3	4	5
nachrichtlich:					
Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	1.799.249,85	1.856.549,00	1.778.549,00	1.990.263,44	211.714,44

*Zahlungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen der Vorjahre sind bereits im fortgeschriebenen Ansatz enthalten.

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



3 Teilrechnungen

11 Innere Verwaltung

Dem Teilhaushalt zugeordnet

Produkte: 11150 Fremdverwaltung, 11131 Stiftungsverwaltung, 11156 Techn./kaufmännische Verwaltung Gebäude

Budgets: 120 Finanzen

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	275.535,70	502.700	563.447,26	563.448,13	0,87
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	2.700,87	2.700	2.700,00	2.700,87	0,87
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	616.054,32	602.500	602.500,00	622.659,11	20.159,11
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	1.771,08	1.771,08
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	12.077,74	0	0,00	-733,09	-733,09
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	4.232,70	0	0,00	3.644,10	3.644,10
2 =	anteilige ordentliche Erträge	907.900,46	1.105.200	1.165.947,26	1.190.789,33	24.842,07
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	516.277,97	930.000	990.747,26	597.369,53	-393.377,73
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	121.132,45	113.146	113.146,00	113.144,57	-1,43
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	45.000,00	45.000	45.000,00	38.000,00	-7.000,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	52.074,65	68.650	68.650,00	57.348,99	-11.301,01
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	734.485,07	1.156.796	1.217.543,26	805.863,09	-411.680,17
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	173.415,39	-51.596	-51.596,00	384.926,24	436.522,24
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	173.415,39	-51.596	-51.596,00	384.926,24	436.522,24

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	272.834,83	500.000	560.747,26	560.747,26	0,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	614.372,51	602.500	602.500,00	632.627,10	30.127,10
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.534,59	0	0,00	8.914,39	8.914,39
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65,00	0	0,00	111,98	111,98
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	899.806,93	1.102.500	1.163.247,26	1.202.400,73	39.153,47
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	526.203,15	930.000	990.747,26	520.433,86	-470.313,40
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	45.000	45.000,00	83.000,00	38.000,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.631,04	68.650	68.650,00	51.451,87	-17.198,13
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	570.834,19	1.043.650	1.104.397,26	654.885,73	-449.511,53
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	328.972,74	58.850	58.850,00	547.515,00	488.665,00
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	357,00	0	78.000,00	76.625,96	-1.374,04
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	357,00	0	78.000,00	76.625,96	-1.374,04
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-357,00	0	-78.000,00	-76.625,96	1.374,04
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	328.615,74	58.850	-19.150,00	470.889,04	490.039,04
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



35 Soziale Hilfen

Dem Teilhaushalt zugeordnet

Produkte: 35171 Seniorenförderung

Budgets: 120 Finanzen

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000,00
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000,00
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000,00

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
Euro						
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.000	15.000,00	0,00	-15.000,00
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000,00
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
Euro						
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	-15.000	-15.000,00	0,00	15.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Dem Teilhaushalt zugeordnet

Produkte: 61111 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, 61211 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Budgets: 900 Finanzierungsmittel, 120 Finanzen

Teilergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	35.708,61	35.708,61
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 =	anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	35.708,61	35.708,61
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	3.945,17	0	0,00	0,00	0,00
4 =	anteilige ordentliche Aufwendungen	3.945,17	0	0,00	0,00	0,00
5 =	anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-3.945,17	0	0,00	35.708,61	35.708,61
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 =	anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
10 =	anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-3.945,17	0	0,00	35.708,61	35.708,61

Teilfinanzrechnung

A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	30.069,72	30.069,72
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	30.069,72	30.069,72
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.945,17	0	0,00	0,00	0,00
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.945,17	0	0,00	0,00	0,00
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-3.945,17	0	0,00	30.069,72	30.069,72
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2022	2023	2023	2023	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-3.945,17	0	0,00	30.069,72	30.069,72
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

4 Vermögensrechnung

Aktivseite	2023	2022	Passivseite	2023	2022
	in Euro			in Euro	
1. Anlagevermögen	5.978.973,65	6.015.492,26	1. Kapitalposition	8.306.375,83	7.885.740,98
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	a) Basiskapital	6.249.561,74	6.249.561,74
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	2.083.187,25	2.083.187,25
c) Sachanlagevermögen	5.978.973,65	6.015.492,26	b) Rücklagen	2.056.814,09	1.636.179,24
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	219.314,58	219.314,58	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.427.185,15	1.006.550,30
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	5.744.294,17	5.779.525,18	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	629.628,94	629.628,94
cc) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	1,00	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	15.343,90	16.631,50	aa) Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	20,00	20,00	bb) Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	2. Sonderposten	73.850,14	76.551,01
d) Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	73.800,14	76.501,01
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	0,00	0,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	50,00	50,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	3. Rückstellungen	102.404,34	68.368,35
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	2.742.112,46	2.789.836,66	b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
a) Vorräte	146.816,79	147.549,88	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	28.289,76	15.492,37	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	2.567.005,91	2.626.794,41	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	36,35	11.859,13	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	35.000,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	67.404,34	68.368,35
			i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
			j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
			4. Verbindlichkeiten	234.134,77	780.838,26
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230.425,04	173.291,51
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	45.000,00
			f) Sonstige Verbindlichkeiten	3.709,73	562.546,75
			5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4.357,38	5.689,45
SUMME AKTIVA	8.721.122,46	8.817.188,05	SUMME PASSIVA	8.721.122,46	8.817.188,05

Die Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre gemäß § 46 SächsKomHVO ist dem Anhang zu entnehmen. Siehe hierzu Abschnitt 5.6.4 und 6.3.4, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen gibt es nicht.

5 Anhang

5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Organisation der Buchführung ermöglicht die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Buchungsfälle. Es werden die Programme „Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen“ (kurz H&H, HKR), „Kommunale Vermögensverwaltung“ (H&H, KVV) und „Kosten- und Leistungsrechnung“ (H&H, KLR) verwendet.

Gemäß § 87 Abs. 2 SächsGemO wurde durch die Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) das Haushaltsprogramm HKR-Doppik zertifiziert.

5.1.2 Jahresabschlüsse der Vorjahre

Die Feststellung des mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk versehenen Jahresabschlusses 2022 ist am 12.11.2024 durch den Stadtrat, als Stiftungsrat, erfolgt.

5.1.3 Berichtigungen

Gemäß § 62 SächsKomHVO sind wesentliche Wertansätze in der Vermögensrechnung zu berichtigen, sollte sich herausstellen, dass Werte objektiv nicht oder falsch angesetzt worden sind. Diese Korrekturen sind im Anhang entsprechend zu erläutern. Eine Korrektur des Basiskapitals war nicht erforderlich.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten inklusive Anschaffungsnebenkosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Grundlage für die Abschreibungen bildet die Abschreibungstabelle des Freistaates Sachsen, die für die Hospitalstiftung der Stadt Pirna konkretisiert wurde. Es wurde ausschließlich linear abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Forderungen aus Mieten und Pachten werden vom Verwalter überwacht und gegebenenfalls einzelwertberichtigt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde nicht vorgenommen.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

Sonderposten werden korrespondierend zu den bezuschussten Vermögensgegenständen abgeschrieben, sofern sie einer ordentlichen Abschreibung unterliegen.

Die Bildung der **Rückstellungen** erfolgt gem. §41 SächsKomHVO.

5.3 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

5.3.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

a) Allgemein

Im **Ergebnishaushalt** werden die **Erträge und Aufwendungen** entsprechend ihrer **zeitlichen Verursachung** getrennt voneinander abgebildet. Sie zeigen den Ressourcenverbrauch aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in der betrachteten Periode (Haushaltsjahr) auf und stellen diese dem Ressourcenaufkommen gegenüber. Das Ergebnis zeigt dann, inwieweit eine Deckung erfolgte.

Die Transaktionen werden unabhängig vom tatsächlichen Zahlungsfluss erfasst. Allerdings erfolgt nur die Abbildung von Vorgängen mit Außenverkehr. Die Darstellung der internen Leistungsverrechnung und des internen Transfers ist auf der Ebene des Gesamthaushaltes nicht vorgesehen (nur in Teilhaushalten).

Der Saldo der Ergebnisrechnung (Gegenüberstellung von Ressourcenaufkommen und Ressourcenverbrauch) spiegelt die Veränderung des Reinvermögens wider. Grundsatz und damit oberstes Ziel des Haushaltes ist der Haushaltsausgleich, also Saldo Null. Dadurch wird der Substanzerhaltung unter Beachtung der demographischen Entwicklung Rechnung getragen und die Umsetzung des Prinzips der intergenerativen Gerechtigkeit gewährleistet, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen wieder erwirtschaften soll.

b) Haushaltssatzung

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche** Erträge in Höhe von 1.105.200,00 EUR und Aufwendungen in Höhe von 1.171.796,00 EUR festgesetzt. Das ordentliche Ergebnis betrug -66.596,00 EUR.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen wurden nicht vorgesehen, sodass das Sonderergebnis auf 0 EUR festgesetzt wurde.

Das **Gesamtergebnis** sollte damit dem ordentlichen Ergebnis entsprechen. Eine Nachtragsatzung wurde 2023 nicht erlassen.

c) Fortschreibung der Planansätze

Der Plansatz bei den ordentlichen und außerordentlichen Erträgen sowie Aufwendungen konnte nicht fortgeschrieben werden. Der fortgeschriebene Ansatz entspricht gegenüber dem Planansatz 2023 eine Differenz in Höhe von 60.747,26 Euro. Diese resultiert aus einer Budgeterhöhung in Zusammenhang mit der Erbschaft Zieschang.

d) Gesamtergebnis

Im fortgeschriebenen Ansatz des ordentlichen Ergebnisses wird ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 66.596 EUR ausgewiesen. Auf Grund höherer Erträge und deutlich geringerer Aufwendungen fällt das Rechnungsergebnis jedoch um 420.634,85 EUR besser aus. Das Sonderergebnis 2023 ergab Null EUR. Damit beträgt das Gesamtergebnis 420.634,85 EUR. Die Überschüsse fließen in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses.

5.3.2 Erträge

a) ordentliche Erträge

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 1.105.200,00 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz weicht vom Planansatz um 60.747,26 EUR ab.

Der Jahresabschluss weist tatsächlich ordentliche Erträge in Höhe von 1.226.497,94 EUR aus. Das entspricht einer Erfüllung von 110,98 %. Ein Grund hierfür ist eine höhere zweckentsprechende Verwendung der Erbschaft als im Haushaltsjahr geplant. Des Weiteren konnten höhere Erträge bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten (Vermietungen und Verpachtungen) erzielt werden.

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Der fortgeschriebene Planansatz sah die Buchung der Erbschaft als Ertrag nach der zweckentsprechenden Verwendung in Höhe von 500 TEUR vor. Die Baumaßnahme wurde im Jahr 2023 weitergeführt, sodass Planungs- u. Bauleistungen i. H. v. 560.747,26 EUR verbucht werden konnten.

Aufgelöste Sonderposten

Die aufgelösten Sonderposten beinhalten die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen für die Herstellung von Parkplätzen auf dem Sonnenstein. Des Weiteren sind in den Sonderposten noch die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen für die Ausstattungen in den geerbten Eigentumswohnungen sowie in den Objekten Seniorenwohnanlage und Ärztehaus verbucht. Dies erfolgte planmäßig.

Privatrechtliche Leistungsentgelte - Mieten und Pachten

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte setzen sich im Wesentlichen aus Erträgen infolge der Vermietung und Verpachtung zusammen. Die Betriebskostenvorauszahlungen wurden bei den privatrechtlichen Entgelten geplant. Die Behandlung der Betriebskostenvorauszahlungen hat in Anlehnung an das Vorgehen in der Wohnungswirtschaft zu erfolgen. Somit werden die Vorauszahlungen der Mieter bis zur Betriebskostenabrechnung als erhaltene Anzahlungen erfasst. In der Vermögensrechnung werden diese in dem Posten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen. Zur Abgrenzung bzw. Neutralisation der Aufwendungen werden über eine Bestandserhöhung unfertige Leistungen gebildet. Die Buchungen erfolgen entsprechend der Zuarbeit des Verwalters.

Kostenerstattungen

2023 wurden Erträge aus Gerichtskosten erstattet, welche im Zusammenhang mit dem Objekt Franz-Schubert-Str. 13/15 stehen.

Zinsen und sonstige Finanzerträge

Durch den Wegfall der Verwahrenentgelte (Strafzinsen), wurden im Haushaltsjahr 2023 wieder positive Zinserträge für Tages- und Festgeldkonten in Höhe von 35.708,61 EUR generiert.

Bestandsveränderungen

Hierunter werden die Bestandsveränderungen der noch nicht abgerechneten Betriebskosten gebucht. Dabei erfolgte eine Korrektur gemäß dem Prüfergebnis des Jahresabschlusses 2022.

Sonstige ordentliche Erträge

Der Nießbrauch der Wohnung auf der Otto-Walther-Straße wird unter dem Konto „sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge“ ausgewiesen. Des Weiteren wurden durch den Objektverwalter, der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP), vereinzelt Mahngebühren für die verwalteten Objekte erhoben.

b) außerordentliche Erträge

Der Jahresabschluss weist keine außerordentlichen Erträge aus.

5.3.3 Aufwendungen

a) ordentliche Aufwendungen

Durch die Haushaltssatzung 2023 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.171.796,00 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz weicht vom Planansatz um 60.747,26 EUR ab. Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe von 805.863,09 EUR aus. Das entspricht einer Erfüllung von 65,38 %.

Insgesamt liegen die ordentlichen Aufwendungen unter dem fortgeschriebenen Ansatz. Dies resultiert daraus, dass nicht alle Gewerke bei der Sanierungsmaßnahme des Objektes Robert-Koch-Straße in 2023 fertig gestellt werden konnten. Weitere geplante Unterhaltungsmaßnahmen bei anderen Objekten der Hospitalstiftung, wie die Renovierung der Treppenhäuser und die Erneuerung der Treppenhausfenster, konnten aufgrund der erschwerten Lage in der Baubranche nicht durchgeführt werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Aufwendungen umfassen die Unterhaltungs- u. Bewirtschaftungskosten für die bebauten und unbebauten Grundstücke der Stiftung.

Abschreibungen

Die Abschreibungen setzen sich aus den Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen und der durch die WGP als Verwalter der Mietwohnungen vorgenommenen Wertberichtigungen auf Forderungen zusammen.

Transferaufwendungen

Transferaufwendungen betreffen die zu zahlende Verwaltungsumlage an die Stadt Pirna. Des Weiteren werden hier grundsätzlich die finanziellen Zuwendungen an ältere, hilfsbedürftige und kranke Bürger der Stadt Pirna abgebildet. Ähnlich der Vorjahre wurden jedoch keine zuwendungsfähigen Anträge eingereicht.

Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind unter anderem die Verwaltungskosten WGP, Verwahrenngelte sowie Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung, Kassenprüfung und die allgemeine Steuerberatung enthalten.

b) außerordentliche Aufwendungen

Der Jahresabschluss weist keine außerordentlichen Aufwendungen aus.

5.4 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Im Ergebnishaushalt wird periodengerecht zugeordnet. Im Finanzhaushalt dagegen gilt das Kassenwirksamkeitsprinzip (Fälligkeit). Ergebnis- und Finanzhaushalt können damit voneinander abweichen. Die Finanzrechnung der Hospitalstiftung der Stadt Pirna gibt Auskunft über die Zahlungsströme, Zahlungsmittelbestände und die Finanzierung der Investitionen des Haushaltsjahres.

Finanzmittelfluss aus	Planansatz 2023 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 in EUR	Rechnungsergebnis 2023 in EUR
Verwaltungstätigkeit	43.850,00	43.850,00	577.584,72
Investitionstätigkeit	0,00	-78.000,00	-76.625,96
Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Haushaltsunwirksame Vorgänge	0,00	0,00	-560.747,26
Änderung des Zahlungsmittelbestandes	43.850,00	-34.150,00	-59.788,50

Der fortgeschriebene Planansatz ergibt sich aus der Übertragung von Haushaltsermächtigungen.

Das Rechnungsergebnis resultiert aus der Verwaltungstätigkeit bspw. aus der Verschiebung diverser Unterhaltungsmaßnahmen der Grundstücke und Gebäude.

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Jahresanfang werden die Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelendbestand summiert:

Anfangsbestand am 01.01.2023	2.626.794,41 EUR
Änderung Zahlungsmittelbestand 2023	<u>59.788,50 EUR</u>
Endbestand am 31.12.2023	<u>2.567.005,91 EUR</u>

Der Zahlungsmittelbestand teilt sich wie folgt auf:

<u>Kontostand zum 31.12.2023</u>	<u>2.567.005,91 EUR</u>
----------------------------------	-------------------------

Girokonto Ostsächsische Sparkasse Dresden	15.874,27 EUR
Zinsaktivkonto Ostsächsische Sparkasse Dresden	625.000,00 EUR
Verwalterkonto WGP Deutsche Kreditbank	426.131,64 EUR
Festgeldkonto I Ostsächsische Sparkasse Dresden	500.000,00 EUR
Festgeldkonto II Ostsächsische Sparkasse Dresden	500.000,00 EUR
Festgeldkonto II Ostsächsische Sparkasse Dresden	500.000,00 EUR

Im Zahlungsmittelbestand sind auch die Gelder der Erbschaft enthalten. Diese werden weiterhin entsprechend des Wunsches des Erbschaftgebers eingesetzt.

5.5 Erläuterungen zur Vermögensrechnung

Die Vermögensrechnung ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. des Jahres.

a) Aktiva

Die Vermögensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Anlagevermögen

Aktiva	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Anlagevermögen	5.978,9	68,6	6.015,5	68,2	-36,6
Sachanlagevermögen	5.978,9	100,0	6.015,5	100,0	-36,6
Umlaufvermögen	2.742,1	31,4	2.789,8	31,6	-36,6
Vorräte, unfertige und fertige Erzeugnisse	146,8	5,4	147,5	5,3	-47,7
Forderungen	28,3	1,0	15,5	0,6	-0,7
Liquide Mittel	2.567,0	93,6	2.626,8	94,2	12,8
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,1	0,0	11,9	0,1	-11,8
Bilanzsumme	8.721,1	100,0	8.817,2	100,0	-96,1

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist als Anlage 5.6.1 beigefügt. Das Anlagevermögen hat sich aufgrund von planmäßigen Abschreibungen um 113,1 TEUR gesunken. Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen liegt zum 31.12.2023 bei 68,6 %. Damit wird deutlich, dass bei der Stiftung mehr als zwei Drittel des Vermögens im Anlagevermögen gebunden ist.

Hinter dem Anlagevermögen verbirgt sich ausschließlich Sachanlagevermögen, welches aus den unbebauten und bebauten Grundstücken sowie aus technischen Anlagen und Maschinen besteht. Es beläuft sich per 31.12.2023 auf 5.978,9 TEUR.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird zum 31.12.2023 mit 2.742,1 TEUR ausgewiesen. Die noch abzurechnenden Betriebs- und Heizkosten in Höhe von 146,8 TEUR werden als unfertige Leistungen bilanziert.

Die liquiden Mittel weisen eine Steigerung um 12,8 TEUR auf. Zum 31.12.2023 betragen die liquiden Mittel 2.567,0 TEUR.

Rechnungsabgrenzungsposten

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten befindet sich die Verbuchung einer abgeschlossenen Bauleistungsversicherung, welche einen Fälligkeitszeitraum von März 2022 bis März 2024 ausweist.

Bilanzsumme Aktiva

Die Bilanzsumme Aktiva insgesamt ist gegenüber dem Vorjahr um 96,1 TEUR gesunken.

b) Passiva

Die Herkunft der finanziellen Mittel entwickelte sich wie folgt:

Passiva	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
		%	TEUR	%	TEUR
Kapitalposition	8.306,3	95,2	7.885,7	89,4	420,6
Basiskapital	6.249,5	71,7	6.249,6	79,3	-0,1
Rücklagen	2.056,8	23,6	1.636,1	20,7	420,7
Sonderposten	73,9	0,8	76,6	0,9	-2,7
Rückstellungen	102,4	1,2	68,4	0,8	34,0
Verbindlichkeiten	234,1	2,7	780,8	8,9	-546,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230,4	2,6	173,3	22,2	57,1
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,0	0,0	45,0	5,8	-45,0
sonstige Verbindlichkeiten	3,7	0,0	562,5	72,0	-558,8
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4,4	0,1	5,7	0,1	-1,3
Bilanzsumme	8.721,1	100,0	8.817,2	100,0	-96,1

Kapitalposition

Die Kapitalposition teilt sich auf in das Basiskapital und die Rücklagen. Eine Veränderung des Basiskapitals gab es nicht. Jedoch erfuhr die Position Rücklagen aufgrund des positiven Jahresergebnisses eine Erhöhung.

Sonderposten

Als Sonderposten wurden Zuschüsse passiviert, die die Stiftung für Investitionsmaßnahmen erhalten hat. Durch die ergebniswirksame Auflösung der Sonderposten verringert sich dieser Posten stetig.

Rückstellungen

In 2023 wurde eine Rückstellung für Sachverständigenkosten gebildet, welche die Kosten für die Jahresabschlussprüfung, die Kassenprüfung sowie diverse Steuerberatungsleistungen enthält. Des Weiteren wurde die erforderliche Sonderleistung der WGP mit einer entsprechenden Rückstellung bedacht. Diese Sonderleistung beinhaltet die Prüfung aller bestehenden Miet- u. Pachtverträge, aufgrund der gesetzlichen Regelung des §2b UStG. Außerdem führten die verzögerten Instandhaltungsmaßnahmen wie die der Treppenhäuser sowie Treppenhausfenster in den Objekten Franz-Schubert-Str. und Siegfried-Rädel-Str. zu einer Rückstellungsbildung. Die Rückstellungen steigen damit insgesamt auf 102.404,34 EUR. Dies entspricht einer Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von 34.035,99 EUR.

Die Entwicklung der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Anfang 2023	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Ende 2023
	in EUR				
Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen	68.368,35	2.902,41	5.565,00	5.500,00	67.404,34
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	35.000,00	35.000,00
Gesamt	68.368,35	2.902,41	5.565,00	40.500,00	102.404,34

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben sich zwar insgesamt um 546,7 TEUR reduziert, aber dabei erhöhten sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 57,1 TEUR.

Rechnungsabgrenzungsposten

In die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Mieten und Pachten gebucht, die im Jahr 2023 für das Jahr 2024 im Voraus gezahlt wurden.

Bilanzsumme Passiva

Die Bilanzsumme Passiva ist gegenüber dem Vorjahr um 96,1 TEUR gesunken.

Nicht zu bilanzierendes Treuhandvermögen

Die Hospitalstiftung verwaltet Treuhandvermögen in Form von Mietkautionen. In Höhe von 3.213,00 EUR liegen Mietkautionsbücher vor. Auf Mietkautionskonten werden 35.196,37 EUR verwaltet.

5.6 Anlagen zum Anhang

5.6.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12.2022	Zugänge in 2023	Abgänge in 2023	Umbuchungen in 2023	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2022	Abschreibungen in 2023	Auflösungen in 2023	Umbuchungen in 2023	Zuschreibungen in 2023	Stand am 31.12.2023	am 31.12.2022	am 31.12.2023
	in EUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Sachanlagevermögen	8.592.293,29	76.625,96	0,00	0,00	8.668.919,25	2.576.801,03	113.144,57	0,00	0,00	0,00	2.689.945,60	6.015.492,26	5.978.973,65
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	219.314,58	0,00	0,00	0,00	219.314,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	219.314,58	219.314,58
1.3.1.1 Grünflächen	44.525,19	0,00	0,00	0,00	44.525,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.525,19	44.525,19
1.3.1.2 Ackerland	96.831,39	0,00	0,00	0,00	96.831,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.831,39	96.831,39
1.3.1.3 Wald und Forsten	160,00	0,00	0,00	0,00	160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160,00	160,00
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	77.798,00	0,00	0,00	0,00	77.798,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.798,00	77.798,00
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	8.348.171,19	76.625,96	0,00	0,00	8.424.797,15	2.568.646,01	111.856,97	0,00	0,00	0,00	2.680.502,98	5.779.525,18	5.744.294,17
1.3.2.1 Wohnbauten	2.224.058,52	0,00	0,00	0,00	2.224.058,52	350.280,98	25.724,55	0,00	0,00	0,00	376.005,53	1.873.777,54	1.848.052,99
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	3.436.178,47	0,00	0,00	0,00	3.436.178,47	1.328.217,06	53.647,07	0,00	0,00	0,00	1.381.864,13	2.107.961,41	2.054.314,34
1.3.2.3 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.4 Kulturanlagen	178.968,17	0,00	0,00	0,00	178.968,17	136.467,17	0,00	0,00	0,00	0,00	136.467,17	42.501,00	42.501,00
1.3.2.5 Sportanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.6 Gartenanlagen	371.964,00	76.625,96	0,00	0,00	448.589,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	371.964,00	448.589,96
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	2.137.002,03	0,00	0,00	0,00	2.137.002,03	753.680,80	32.485,35	0,00	0,00	0,00	786.166,15	1.383.321,23	1.350.835,88
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	19.314,00	0,00	0,00	0,00	19.314,00	2.682,50	1.287,60	0,00	0,00	0,00	3.970,10	16.631,50	15.343,90
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	5.492,52	0,00	0,00	0,00	5.492,52	5.472,52	0,00	0,00	0,00	0,00	5.472,52	20,00	20,00
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.2 Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	8.592.293,29	76.625,96	0,00	0,00	8.668.919,25	2.576.801,03	113.144,57	0,00	0,00	0,00	2.689.945,60	6.015.492,26	5.978.973,65

5.6.2 Verbindlichkeitenübersicht

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn 2023	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende 2023
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	173.291,51	230.425,04	0,00	0,00	230.425,04
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	562.546,75	3.709,73	0,00	0,00	3.709,73
8. Summe aller Verbindlichkeiten	780.838,26	234.134,77	0,00	0,00	234.134,77

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



5.6.3 Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2023	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2023
	Euro				
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Privatrechtliche Forderungen	15.492,37	28.289,76	0,00	0,00	28.289,76
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Summe aller Forderungen	15.492,37	28.289,76	0,00	0,00	28.289,76

5.6.4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen des Finanzhaushaltes

lfd. Nr.	Produkt Finanzhaushalt	a b c d e	HE 2022	Anordnung	rechnerisch	beantragte	durch Kämmererei	Erläuterungen	
			Plan 2023	auf	möglicher	Haushaltsermächtigung	bestätigter Rest		
			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest				
			Sperrung	Mittel					
			gesamt 2023						
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
1	11150/78210000	a	78.000,00						Erwerb Flurstück 898/2 der Gemarkung Pirna -> Beurkundung am 03.07.2023 -> Eigentumsübertragung im Grundbuch noch offen
	Investitionsnr. 1115001.1	b							
	Erwerb FlSt. 898/2 Gem. Pirna	c							
		d							
		e	78.000,00	76.625,96	1.374,04	1.374,04	1.374,04		
	Gesamt				1.374,04	1.374,04	1.374,04		

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stiftung unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Ebenfalls darzustellen sind:

- die Erreichung der wesentlichen Ziele
- Angaben zum Stand der Aufgabenerfüllung
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und
- zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung.

6.2 Grundlagen der Stiftung

Die Hospitalstiftung Pirna ist eine rechtsfähige kommunale Stiftung im Sinne von § 94 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung.

Mit Genehmigung des Regierungspräsidiums Dresdens wurde die Vereinigte Gemeinnützige Stiftung und die Hospitalstiftung zum 01.01.1995 zu der kommunalen Stiftung „Hospitalstiftung der Stadt Pirna“ zusammengelegt.

Laut § 94 SächsGemO werden die kommunalen Stiftungen nach den Vorschriften der SächsGemO verwaltet. Entsprechend der Satzung vom 01.01.1995 verfolgt die "Hospitalstiftung der Stadt Pirna" ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige/ mildtätige Zwecke im Sinn des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke".

Zweck der Stiftung ist die Unterstützung älterer, hilfsbedürftiger und kranker Bürger der Stadt Pirna. Verwirklicht wird der Stiftungszweck insbesondere durch die Zurverfügungstellung von Wohnraum (Unterstützung der Mieter in der Seniorenwohnanlage). Im Jahr 2023 ergab der Vergleich zwischen der „Mietspiegel-Miete“ und der tatsächlich gezahlten Miete eine Differenz von 9.536,51 EUR. Um diesen Betrag fiel die ortsübliche Miete somit zu Gunsten der Mieter der Wohnanlage Robert-Koch-Straße 1 günstiger aus.

Das Vermögen ist gemäß § 3 Abs. 2 und 4 der Satzung in seinem Bestand ungeschmälert zu erhalten bzw. kann erhöht werden.

Entsprechend § 4 Abs. 1 der Satzung dürfen die verfügbaren Mittel nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.

Die dafür zuständigen Gremien der Stiftung sind der

- Stiftungsvorstand: Oberbürgermeister der Stadt Pirna und der
- Stiftungsrat: Stadträte der Stadt Pirna.

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



Gemäß § 5 der Satzung unterliegt die Stiftung der staatlichen Aufsicht nach Maßgabe des jeweils geltenden Stiftungsrechts, d. h. der Landesdirektion Sachsen, als Stiftungsaufsichtsbehörde.
Die Stiftung besitzt

- a) bebaute Grundstücke
 - Franz-Schubert-Str. 10/12 und 13/15
 - Seniorenwohnanlage Robert-Koch-Straße 1
 - Ärztehaus Siegfried-Rädel-Straße 11
 - Hospitalkirche
 - Dresdner Str. 15
 - Tischerplatz 16, Standort der Pirnaer Tafel e.V.
- b) 16 Erbbaupachten
- c) 80 Garagen (inkl. Pachtgaragen)
- d) 5 Garagengemeinschaften
- e) 134 Stellplätze
- f) 47 Pachtgärten
- g) 8 Kleingartenanlagen
- h) 18,44 ha landwirtschaftliche Fläche
- i) 17 sonstige Flurstücke (Splitterflächen, Straßen)
- j) 1 Eigentumswohnung, Otto-Walther-Straße 8 inkl. Tiefgaragenstellplatz (Erbe Zieschang).

6.3 Darstellung des Verlaufes der Haushaltswirtschaft

6.3.1 Allgemein

Für die Jahre 2023 und 2024 wurde ein Doppelhaushalt verabschiedet. Ab 01.01.2007 wurde die Doppik (**Dopp**elte Buchung **in** **Konten**) eingeführt. Die Doppik ermöglicht eine betriebswirtschaftlich gesteuerte Stiftung.

Der Stadtrat als Stiftungsvorstand hat am 12. Dezember 2023 die Haushaltssatzung für die Jahre 2023/2024 der Hospitalstiftung beschlossen.

6.3.2 Ergebnisentwicklung

Die Hospitalstiftung weist im Jahresabschluss 2023 ein über dem geplanten Ansatz liegendes Gesamtergebnis aus. Es beläuft sich auf 420.634,85 EUR und ist ausschließlich auf das ordentliche Ergebnis zurückzuführen. Damit erhöht sich die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auf 1.427.185,15 EUR.

Entwicklung der Ertragspositionen

Die verbuchten ordentlichen Erträge übersteigen insgesamt mit 121.297,94 EUR den Planansatz. Begründet wird dies durch eine erhöhte zweckentsprechende Verwendung der Erbschaft und Mehrerträgen bei den privatrechtlichen Entgelten.

Entwicklung der Aufwandspositionen

Die Aufwandspositionen setzen sich aus den Aufwendungen für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der bebauten- und unbebauten Grundstücke, den Abschreibungen, Transferaufwendungen und den Verwaltungskosten zusammen. Insgesamt fielen die Aufwendungen ebenfalls geringer, als es der Planansatz vorsah, aus.

6.3.3 Finanzentwicklung

a) Einzahlungsarten

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz 2023 in EUR	Jahresergebnis 2023 in EUR	Differenz in EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	560.747,26	560.747,26	0,00
sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	602.500,00	632.627,10	30.127,10
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	8.914,39	8.914,39
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	30.069,72	30.069,72
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	111,98	111,98
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.163.247,26	1.232.470,45	69.223,19
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
Summe der Einzahlungen	1.163.247,26	1.232.470,45	69.223,19

Insgesamt liegen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 6 % über dem fortgeschriebenen Ansatz. Gründe hierfür sind u.a. die sachgerechte Verwendung des Erbes, Einzahlungen aus Pacht- und Mietverhältnissen sowie sonstige Kostenerstattungen in 2023, welche über die WGP Verwalterabrechnung dargestellt wurden. Des Weiteren sind positive Zinserträge für Tages- und Festgeldkonten generiert worden.

b) Auszahlungsarten

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz 2023 in EUR	Jahresergebnis 2023 in EUR	Differenz in EUR
Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	930.000,00	520.433,86	-470.313,40
Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000,00	83.000,00	23.000,00
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.650,00	51.451,87	-17.198,13
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.119.397,26	654.885,73	-464.511,53
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	78.000,00	76.625,96	-1.374,04
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	78.000,00	76.625,96	-1.374,04
Summe der Auszahlungen	1.197.397,26	731.511,69	-465.885,57

Minderauszahlungen bei den Sach- und Dienstleistungen resultieren aus der Verschiebung der Sanierung der Seniorenwohnanlage. Des Weiteren konnten geplante Renovierungsarbeiten aufgrund der

Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Jahresabschluss 2023



erschweren Lage in der Baubranche nicht durchgeführt werden. Im Jahr 2023 wurden keine Anträge auf direkte Zuwendungen gestellt, was sich in geringeren Transferauszahlungen niederschlägt.

c) Finanzrechnung im Überblick

Zahlungsmittelsalden	Fortgeschriebener Ansatz 2023 in EUR	Jahresergebnis 2023 in EUR	Differenz in EUR
aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.850,00	577.584,72	533.734,72
aus Investitionstätigkeit	-78.000,00	-76.625,96	1.374,04
aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00
aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00	-560.747,26	-560.747,26
Änderung des Finanzmittelbestandes	-34.150,00	-59.788,50	-173.980,42

d) Entwicklung Finanzierungsmittel

Finanzierungsmittel	Fortgeschriebener Ansatz 2023 in EUR	Jahresergebnis 2023 in EUR	Differenz in EUR
Summe der Einzahlungen	1.163.247,26	1.232.470,45	69.223,19
Summe der Auszahlungen	1.197.397,26	731.511,59	-465.885,57
Änderung des Finanzmittelbestandes	-34.150,00	500.958,76	535.108,76
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.626.794,41	2.626.794,41	0,00
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.592.644,41	2.567.005,91	-25.638,50

Der Bestand an liquiden Mitteln steht nicht in voller Höhe zur freien Verfügung. Sie sind teilweise gebunden, wie die nachfolgende Übersicht zeigt:

Position		31.12.2023 in EUR
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		2.567.005,91
privatrechtliche Forderungen	+	28.289,76
aktive Rechnungsabgrenzungsposten	+	36,35
Rückstellungen	-	102.404,34
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	230.425,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-	3.709,73
passive Rechnungsabgrenzungsposten	-	4.357,38
Haushaltsermächtigungen Auszahlungen investiv	-	1.374,04
zweckgebundene Mittel aus Erbschaft	-	262.798,05
Summe frei verfügbare Mittel	=	1.990.263,44

6.3.4 Vermögensentwicklung

Kreditaufnahmen, Verpflichtungsermächtigungen

Eine Kreditaufnahme war 2023 nicht geplant und nicht erforderlich. Kassenkredite wurden nicht in Anspruch genommen. Die Stiftung war zu jeder Zeit liquide. Verpflichtungsermächtigungen gab es keine.

Schuldenstand

Die Verbindlichkeiten zum 31.12.2023 betragen 234.134,77 EUR. Die Verbindlichkeiten setzen sich größtenteils aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 230.425,04 EUR zusammen. Hinzu kommen noch sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 3.709,73 EUR. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bzw. wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften bestehen nicht.

Rücklage

Die Rücklagen erhöhen sich auf Grund des Gesamtergebnisses auf 2.056.814,09 EUR. Sie setzen sich zusammen aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.427.185,15 EUR und der Rücklage des Sonderergebnisses in Höhe von 629.628,94 EUR.

6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital- und Liquiditätsstruktur

6.4.1 Vermögens- und Kapitallage

a) Bilanzsumme

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Jahresabschluss 2022 um 96,1 TEUR auf 8.721,1 TEUR reduziert worden.

b) Entwicklung des Basiskapitals

Das Basiskapital hat sich nicht verändert.

c) Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote setzt die Kapitalposition aus der Vermögensrechnung (also das Basiskapital inklusive der Rücklagen und des Jahresfehlbetrages) unter Berücksichtigung eines nicht durch Kapitalposition gedeckten Fehlbetrages ins Verhältnis zur Summe der Vermögensrechnung. Sie ist ein wichtiger Bonitätsfaktor.

	2023	Vorjahr
Eigenkapitalquote	95,2 %	89,4 %
= $\frac{\text{Kapitalposition}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{8.306,3 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.885,7 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen	96,1 %	90,3 %
= $\frac{(\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten})}{\text{Bilanzsumme}} \times 100\%$	$\frac{8.306,3 \text{ TEUR} + 73,9 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.885,7 \text{ TEUR} + 76,6 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$

Die wirtschaftliche Stabilität ist umso größer, je höher die Eigenkapitalquote ist. Die Stiftung hat eine hohe Eigenkapitalquote und ist somit finanziell unabhängig.

d) Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt das Verhältnis von Fremdkapital zum Gesamtkapital (Bilanzsumme) an und ist somit ein Indikator der Verschuldung. Daher sind hier neben den klaren Verbindlichkeiten auch die unklaren Verbindlichkeiten (Rückstellungen) heranzuziehen.

	2023	Vorjahr
Fremdkapitalquote	3,9 %	9,6 %
= $\frac{(\text{Verbindl.} + \text{Rückstellungen})}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{336,5 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{849,2 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$

Die Fremdkapitalquote belief sich im Jahr 2022 auf 9,6 %. Sie verringerte sich, da 2023 weniger Verbindlichkeiten existieren. Es gilt, eine geringere Fremdkapitalquote zeigt eine höhere Eigenfinanzierungskraft der Hospitalstiftung und repräsentiert eine höhere finanzielle Unabhängigkeit.

e) Vermögensaufbau (Konstitution)

	2023	Vorjahr
Anlagenintensität	68,6 %	68,2 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{5.978,9 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{6.015,5 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$
Anteil des Umlaufvermögens	31,4 %	31,6 %
= $\frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{2.742,1 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{2.789,8 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$
Forderungsquote	0,3 %	0,2 %
= $\frac{\text{Forderungen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{28,3 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{15,5 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$
Anteil der liquiden Mittel	29,4 %	29,8 %
= $\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{2.567,0 \text{ TEUR}}{8.721,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{2.626,8 \text{ TEUR}}{8.817,2 \text{ TEUR}}$

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen fällt bei der Stiftung mit ihrem hohen Anteil an Grundstücken und Gebäuden zugunsten des Anlagevermögens aus.

f) Anlagendeckungsgrad

Der Deckungsgrad I gibt an, zu wieviel Prozent das Anlagevermögen mit Eigenkapital finanziert werden. Er ist somit ein Indikator für die Eigenfinanzierungskraft. Der Deckungsgrad II gibt an, zu wieviel Prozent das Anlagevermögen mit Eigenkapital und langfristigen Fremdkapital finanziert wird.

	2023	Vorjahr
Deckungsgrad I	140,2 %	132,4 %
= $\frac{(\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten})}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	$\frac{8.306,3 \text{ TEUR} + 73,9 \text{ TEUR}}{5.978,9 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.885,7 \text{ TEUR} + 76,6 \text{ TEUR}}{6.015,5 \text{ TEUR}}$
Deckungsgrad II	140,2 %	132,4 %
= $\frac{(\text{Langfr. Fremdkap.} + \text{Kapitalpos.} + \text{Sopo})}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	$\frac{8.306,3 \text{ TEUR} + 73,9 \text{ TEUR}}{5.978,9 \text{ TEUR}}$	$\frac{7.885,7 \text{ TEUR} + 76,6 \text{ TEUR}}{6.015,5 \text{ TEUR}}$

Deckungsgrad I und II liegen per 31.12.2023 über 100 %. Dies zeigt an, dass das Anlagevermögen der Stiftung zu 100 % durch langfristiges Kapital gedeckt ist. Das ist als positiv zu werten. Die Deckungsgrade sind identisch, da kein langfristiges Fremdkapital gebunden ist.

g) Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung stellt die Verbindlichkeiten einschließlich der Rückstellungen ins Verhältnis zum Eigenkapital (also der Kapitalposition, die sich aus Basiskapital, Rücklagen, Jahresfehlbeträgen und ggf. der nicht gedeckten Kapitalposition ermittelt).

	2023	Vorjahr
Grad der Verschuldung	4,1 %	10,8 %
= $\frac{\text{Verbindlichkeiten (inkl. Rückst.)}}{\text{Kapitalposition}} \times 100 \%$	$\frac{336,5 \text{ TEUR}}{8.306,3 \text{ TEUR}}$	$\frac{849,2 \text{ TEUR}}{7.885,7 \text{ TEUR}}$

Der Grad der Verschuldung ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Es wurden weniger Verbindlichkeiten eingegangen. Die Rückstellungen sind aufgrund der dringenden Instandhaltungsrückstellung gestiegen.

h) Zinslastquote

Die Kennzahl Zinslastquote zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Da die Hospitalstiftung keine Belastungen aus Krediten hat, werden auch keine Zinsen fällig. Also ist die Zinslastquote Null.

i) Liquidität

	2023	Vorjahr
Liquidität 1. Grades	1.096,5 %	336,4 %
= $\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}} \times 100 \%$	$\frac{2.567,0 \text{ TEUR}}{234,1 \text{ TEUR}}$	$\frac{2.626,8 \text{ TEUR}}{780,8 \text{ TEUR}}$

Die **Liquidität 1. Grades** sagt aus, inwieweit derzeitige Zahlungsverpflichtungen ohne Berücksichtigung der Forderungen durch liquide Mittel erfüllt werden können. Die Liquidität 1. Grades ist bei der Stiftung nach wie vor sehr hoch. Sie gibt das Verhältnis der liquiden Mittel zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten an.

6.4.2 Rückstellungen

In 2023 wurde eine neue Rückstellung für unterlassene Instandhaltung gebildet. Die Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen, welche aus Restbeträgen von Rückstellungen für Jahresabschlüsse und im Zusammenhang mit dem Nießbrauch Otto-Walther-Straße begründet sind, bleiben bestehen. Der Gesamtbetrag der Rückstellungen zum 31.12.2023 beläuft sich auf 102.404,34 EUR. Die Entwicklung der Rückstellungen wurde bereits in 5.5 b) erläutert.

6.4.3 Rücklagen

Die Zuführung des Jahresergebnisses in die entsprechenden Rücklagen wird gemäß § 48 Abs. 5 Sächs-KomHVO vorgenommen. Die Ergebnisverwendung muss dabei bereits im Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres vorgenommen werden. Die Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses belaufen sich nach der Zuführung von 420.634,85 EUR, entsprechend der Verwendung des Jahresergebnisses, somit auf 1.427.185,15 EUR. Die außerordentliche Rücklage bleibt unverändert zum Vorjahr bei 629.628,94 EUR bestehen. Insgesamt verfügt die Hospitalstiftung der Stadt Pirna über Rücklagen in Höhe von 2.056.814,09 EUR. Die Rückstellungen wirken jedoch nur als Buchgeld.

	Anfang des Jahres 2023	Zuführung	Auflösung	Ende des Jahres 2023
	in EUR			
ordentliches Ergebnis	1.006.550,30	420.634,85	0,00	1.427.185,15
außerordentliches Ergebnis	629.628,94	0,00	0,00	629.628,94
Gesamtergebnis	1.636.179,24	420.634,85	0,00	2.056.814,09

6.4.4 Erreichung der wesentlichen Ziele

Nachdem 2021 erste Planungsarbeiten erfolgten, wurde 2022 mit der umfangreichen Instandsetzung der Seniorenwohnanlage Robert-Koch-Straße 1 begonnen. Auch in 2023 wurde weiter an der Sanierung der Außenhülle, worunter u.a. Riss-Sanierungen sowie die Erneuerung des Oberputzes zählen und an der Sanierung der Dachdeckung gearbeitet mit dem Ziel der Fertigstellung Anfang 2024.

Zudem wurde 2023 im vorgenannten Objekt vergünstigter Wohnraum hilfsbedürftigen, kranken oder älteren Bürgern der Stadt Pirna zur Verfügung gestellt. Ein Vergleich zwischen der „Mietspiegel-Miete“ und der tatsächlich gezahlten Miete ergab eine Differenz von 9.536,51 EUR. Um diesen Betrag fiel die ortsübliche Miete von vergleichbaren Wohnobjekten zu Gunsten der Mieter der Wohnanlage Robert-Koch-Straße 1 günstiger aus und ist folglich als indirekte Hilfe an die betroffenen Pirnaer Bürger anzusehen.

6.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach Abschluss des Haushaltsjahres waren keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für den Jahresabschluss zu verzeichnen.

6.6 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung

Teilweise konnten die im Doppelhaushalt 2023/2024 geplanten Maßnahmen im Jahr 2023 nicht umgesetzt werden und wurden mittels Haushaltsermächtigungen nach 2024 verschoben.

Die im Jahre 2022 begonnene umfangreiche Sanierung des Objektes Robert-Koch-Straße 1 wurde 2023 weitergeführt mit dem Ziel der Fertigstellung im ersten Halbjahr 2024. Während einer Baubegehung im Frühjahr 2022 wurden gravierende Mängel am Dach festgestellt. Folglich wurde für 2023 eine dringend notwendige Dachsanierung der Seniorenwohnanlage eingeplant. Auch diese Maßnahme konnte im ersten Halbjahr 2024 abgeschlossen werden. Finanziert wurden beide Baumaßnahmen aus der erhaltenen Erbschaft.

Nachdem die im Dezember 2023 beauftragte Kanzlei Battke Grünberg Rechtsanwälte PartGmbH festgestellt hatte, dass es sich bei der Hospitalstiftung um eine sogenannte Ewigkeitsstiftung handelt, wird an einer Änderung der Satzung gearbeitet. Zum einen ist eine Erweiterung des Stiftungszweckes geplant und zum anderen soll die derzeitige Satzung an die neuen gesetzlichen Vorgaben angepasst werden.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Hospitalstiftung der Stadt Pirna gefährden könnten.

Pirna, 17. April 2025

Tim Lochner
 Oberbürgermeister

7 Angaben zu Organen der Stiftung nach § 88 SächsGemO

7.1 Stiftungsrat

Oberbürgermeister	Herr Klaus-Peter Hanke (bis 25.02.2024)
Bürgermeister	Herr Markus Dreßler
Stadtkämmerin	Frau Birgit Erler (bis 31.12.2024)
Amt. Leiter	Herr Andreas Lange (ab 01.01.2025)
Mitglieder des Stadtrats	Herr Peter Baldauf
	Herr Ralf Böhmer
	Frau Kathrin Dollinger-Knuth
	Herr Uwe Gebauer
	Frau Maria Giesing
	Herr Dr. med. Sebastian Gilbert
	Herr Prof. Dr. Thomas Gischke
	Frau Jutta Häcker
	Herr Gernot Herde
	Herr Bodo Herath
	Herr Tilo Kloß
	Herr Bernd Kühnel
	Herr André Kurth
	Herr Andre Liebscher
	Herr Tim Lochner (ab 26.02.2024)
	Herr Frank Ludwig
	Herr Thomas Mache
	Herr Armin Marschall
	Herr Walter Matzke
	Herr Frank Protze-Lindner
	Herr Bernd Schneider
	Herr Ralf Thiele
	Herr Dietmar Wagner
	Herr Ralf Wätzig
	Herr Thomas Wolf

7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten

Name	Aufsichtsrat
Klaus-Peter Hanke	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH (bis 25.02.2024)
Birgit Erler	Stadtwerke Pirna Energie GmbH Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (GF)
Peter Baldauf	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Ralf Böhmer	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Kathrin Dollinger-Knuth	Stadtwerke Pirna GmbH Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Uwe Gebauer	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Prof. Dr. Thomas Gischke	Volksbank Pirna e. G. Agrarproduktion „Am Bärenstein“ Struppen e. G.
Bodo Herath	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Tilo Kloß	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Andre Liebscher	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Tim Lochner	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH (ab 26.02.2024 Oberbürgermeister)
Frank Ludwig	Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Diakonie Pirna GH Projekt AG Königstein GF Dr. Ludwig & Partner GmbH
Thomas Mache	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Armin Marschall	Stadtwerke Pirna GmbH
Ralf Thiele	Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH
Thomas Wolf	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Dietmar Wagner	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH